

Computerhändler DiTech verzeichnet kräftiges Umsatzplus

VON ZSOLT WILHELM | 21. Juli 2010, 12:38



Standortanzahl in 1,5 Jahren mehr als verdreifacht

Standortanzahl in 1,5 Jahren mehr als verdreifacht - 16. Fachmarkt eröffnet

Der Computerhändler DiTech hat seine Geschäftszahlen für das erste Halbjahr 2010 bekanntgegeben. Das Unternehmen konnte einen Nettoumsatz von 40 Millionen Euro erwirtschaften, dies entspricht einem Wachstum von rund 34 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Flächenbereinigt betrug das Umsatzwachstum gegenüber dem ersten Halbjahr 2009 20 Prozent. Die Standorte in Tirol, Steiermark und Kärnten wuchsen dabei um über 40 Prozent im Vergleich zum ersten Halbjahr 2009. Das seitens der beiden Gründer zu

Jahresbeginn angekündigte Ziel, die Umsatzmarke von 100 Millionen Euro 2010 zu überschreiten, wurde erneut bestätigt.

Wachstum durch neue Standorte

Das Wiener Unternehmen führt sein Wachstum auf den Ausbau der Standorte zurück. In den vergangenen 1,5 Jahren hat DiTech die Anzahl der Standorte in ganz Österreich von fünf auf 16 mehr als verdreifacht. Mittlerweile zählt man 260 Mitarbeiter. Die Umsätze wurden neben dem Einzelhandel vor allem auch durch neue Aufträge im Unternehmensbereich gesteigert. Der Anbieter zählt unter anderen etwa die ÖBB-Infrastruktur AG, Siemens, Magna und die E-Control zu seinen Kunden. Bei der Eigenmarke dimotion sehe man ebenfalls im Aufwind. Seit Jahresbeginn gingen insgesamt 12.800 dimotion-Geräte über den Ladentisch - eine Steigerung von insgesamt 21,9 Prozent gegenüber dem ersten Halbjahr 2009. (zw)

Link

DiTech

© derStandard.at GmbH 2010 -

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.
Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.